



Wirtschafts- ingenieurwesen

Bachelor of Science





Wirtschaftsingenieurwesen

- 04 Was ist Wirtschaftsingenieurwesen?
- 06 Was und wo arbeitet man mit einem Abschluss in Wirtschaftsingenieurwesen?
- 08 Was solltest du für das Studium mitbringen?

Studium

- 10 Der Studiengang im Überblick
- 11 Wie ist das Studium aufgebaut?
- 12 Studienplan
- 16 Und nach dem Bachelor?

Bewerbung

- 18 Wie läuft die Bewerbung ab?
- 20 Dein Weg zu uns

Das KIT, die Fakultät und weitere hilfreiche Informationen

- 22 Das Karlsruher Institut für Technologie
- 24 Die KIT-Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
- 26 Information und Beratung





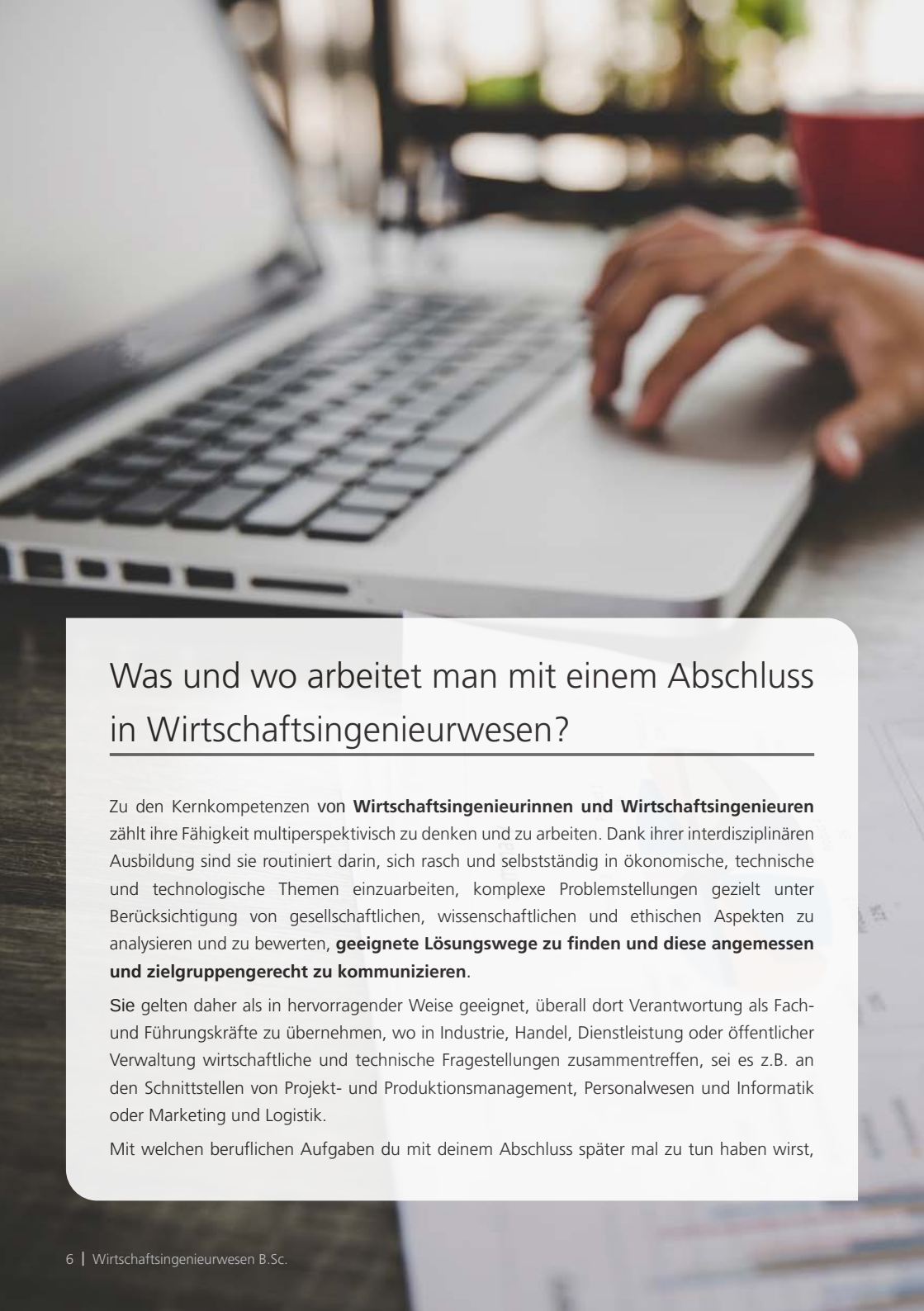
Was ist Wirtschaftsingenieurwesen?

Als wissenschaftliche Schnittstellendisziplin beschäftigt sich das Wirtschaftsingenieurwesen sowohl mit betriebs- und volkswirtschaftlichen als auch mit mathematisch-naturwissenschaftlichen und technologischen Fragestellungen.

Erforscht und entwickelt werden Konzepte, Modelle und Methoden zur Optimierung von technischen wie kaufmännischen Betriebsstrukturen und -prozessen, z.B. in den klassischen unternehmerischen Funktionsbereichen Beschaffung, Produktion, Marketing, Vertrieb, Finanzen. Oder es geht um die Analyse und Bearbeitung von Problemstellungen aus den Querschnittfeldern Logistik, Forschung & Entwicklung, Information & Kommunikation, Personalwesen, Unternehmensführung. Eine große Rolle spielen dabei Themen und Begriffe wie Innovation und Transformation, Nachhaltigkeit und Umweltschutz, bspw. in Bezug auf die großen Themenkomplexe Digitalisierung, Mobilität und Energie. Und je nach wissenschaftlichem Erkenntnisziel kann der Forschungsschwerpunkt z.B. auch auf der wirtschaftswissenschaftlichen Teildisziplin Entrepreneurship und Gründung liegen.



Im ingenieurwissenschaftlichen Bereich liegen die Schwerpunkte typischerweise auf Material- und Werkstoffkunde, Elektronik und Mechanik. Entsprechend eng sind die Verknüpfungen mit den Nachbardisziplinen Maschinenbau, Elektrotechnik und Informationstechnik. Ebenso können aber auch Bauingenieurwesen, Bio- oder Chemieingenieurwesen wichtige Bezugsdisziplinen sein, neben Mathematik und Informatik, welche als unerlässliche Grundlagenwissenschaften gelten.



Was und wo arbeitet man mit einem Abschluss in Wirtschaftsingenieurwesen?

Zu den Kernkompetenzen von **Wirtschaftsingenieurinnen und Wirtschaftsingenieuren** zählt ihre Fähigkeit multiperspektivisch zu denken und zu arbeiten. Dank ihrer interdisziplinären Ausbildung sind sie routiniert darin, sich rasch und selbstständig in ökonomische, technische und technologische Themen einzuarbeiten, komplexe Problemstellungen gezielt unter Berücksichtigung von gesellschaftlichen, wissenschaftlichen und ethischen Aspekten zu analysieren und zu bewerten, **geeignete Lösungswege zu finden und diese angemessen und zielgruppengerecht zu kommunizieren**.

Sie gelten daher als in hervorragender Weise geeignet, überall dort Verantwortung als Fach- und Führungskräfte zu übernehmen, wo in Industrie, Handel, Dienstleistung oder öffentlicher Verwaltung wirtschaftliche und technische Fragestellungen zusammentreffen, sei es z.B. an den Schnittstellen von Projekt- und Produktionsmanagement, Personalwesen und Informatik oder Marketing und Logistik.

Mit welchen beruflichen Aufgaben du mit deinem Abschluss später mal zu tun haben wirst,

hängt zum einen stark von deiner persönlichen Schwerpunktsetzung während des Studiums ab, zum anderen von den jeweiligen Branchen und Unternehmen, in denen du tätig sein wirst. So könnte dein zukünftiger Arbeitsplatz z.B. in der Produkt- oder Produktionsentwicklung eines Unternehmens für Maschinen- und Anlagenbau verortet sein oder du bist im technischen B2B-Vertrieb unterwegs, wo du der Kundschaft deines Unternehmens die Besonderheiten eurer Produkte und Dienstleistungen erklärst. Mit deiner Expertise für Finanzierungs- oder Marketingkonzepte könntest du ein Technologieunternehmen in der IKT-Branche unterstützen oder du wirst dein Betätigungsfeld in der Personalabteilung eines Unternehmens in der Biotech-, Chemie- oder Pharma-Industrie finden. Weitere für dich interessante Branchen könnten die Energie- und Umwelt- oder die Luft- und Raumfahrttechnik sein. Entscheidest du dich für eine freiberufliche Tätigkeit, z.B. im eigenen Ingenieurbüro, könntest du in allen genannten Branchen oder z.B. auch im Bauwesen die Planungs- und Projektierungsaufgaben **deiner Kundschaft** übernehmen. Oder du orientierst dich in Richtung Consulting und begleitest selbstständig oder im Auftrag einer Beratungsgesellschaft Start-ups oder bereits etablierte Unternehmen in Veränderungsprozessen.



Was solltest du für das Studium mitbringen?

Du hast Spaß an Technik und interessierst dich für wirtschaftliche Zusammenhänge? Dann erfüllst du bereits zwei wesentliche Voraussetzungen für ein Studium des Wirtschaftsingenieurwesens.

Wenn du darüber hinaus über mathematisch-naturwissenschaftliches Verständnis verfügst, Stärken im logisch-analytischen Denken mitbringst und bereit bist einen guten Teil deiner Lernzeit in Fächer wie Mathematik, Technische Mechanik und Informatik zu investieren, bist du für den Studiengang schon ziemlich gut gerüstet. Vorkenntnisse in Informatik oder anderen technischen Fächern werden nicht vorausgesetzt.

Was aber ansonsten durchaus noch wichtig ist: Du solltest neugierig sein, Probleme eher als Herausforderungen sehen und Freude am Entwickeln von Lösungen haben. Du solltest offen sein und kommunikativ und gerne gemeinsam mit anderen an Projekten arbeiten.

Vielleicht hast du auch schon die Erfahrung gemacht, dass du in Teams gerne Verantwortung übernimmst, dass du Dinge und Prozesse gerne organisierst und koordinierst und dass du last but not least vielleicht auch ein Gespür für kulturelle Unterschiede hast, sei es nun in Bezug auf das Denken, Sprechen oder Handeln von Menschen verschiedener Herkunftsländer oder Fachzugehörigkeiten. Wenn du all dies bereits in dir vereinst bzw. dir vorstellen kannst, dass dies für dich erstrebenswerte Entwicklungsziele sind, dann bist du richtig im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen.



DER STUDIENGANG IM ÜBERBLICK

Studienabschluss:	Bachelor of Science (B.Sc.)
Regelstudienzeit:	6 Semester (Vollzeitstudium)
Leistungspunkte (ECTS):	180 Leistungspunkte
Unterrichtssprache:	Deutsch
Formale Voraussetzungen:	» Hochschulzugangsberechtigung (HZB, z.B. Abitur oder gleichwertige, berufliche Qualifizierung) » Nachweis Studienorientierung (z.B. Online-Test oder Beratung) » ggf. Nachweis Deutschkenntnisse Niveau C
Zulassungsbeschränkung:	ja / 505 Studienplätze
Hochschuleigenes Auswahlverfahren:	1. Durchschnittsnote der HZB Wert 1 = max. 15 Punkte 2. Durchschnittsnote in Deutsch, Mathe (doppelt gewertet), beste fortgeführte, moderne Fremdsprache Wert 2 = max. 15 Punkte 3. außerschulische Leistungen (z.B. Beruf, Ehrenamt, etc.) Wert 3 = max. 15 Punkte Berechnung der Ranglistenpunkte: Wert 1 + Wert 2 + Wert 3 = max. 45 Punkte
Praktikum:	12-wöchiges Berufspraktikum
Bewerbungsfrist:	15. Juli für das 1. Fachsemester

Wie ist das Studium aufgebaut?

Im interdisziplinären Bachelorstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen am KIT durchläufst du in deinen drei ersten Fachsemestern ein methodisch ausgerichtetes **Grundlagenprogramm**, in dem du Pflichtmodule in den Fächern **Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Informatik, Operations Research, Ingenieurwissenschaften, Statistik** und **Mathematik** absolvierst.

Im sog. **Vertiefungsprogramm**, das in der Regel die Semester 4-6 umfasst, individualisierst du dein fachliches Kompetenzprofil, indem du aus dem Lehrangebot der Fächer Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Informatik, Operations Research und Ingenieurwissenschaften nach persönlichen Interessen und Zielen je ein **Vertiefungsmodul** auswählst sowie im **Wahlpflichtbereich** nebst einem fachungebundenen **Seminarmodul** zusätzlich noch zwei weitere Module aus dem Fächerspektrum Betriebswirtschaftslehre oder Ingenieurwissenschaften sowie Informatik, Operations Research, Ingenieurwissenschaften, **Statistik** sowie **Recht** oder **Soziologie**.

Das mindestens 12-wöchige **Berufspraktikum**, welches technisch und/oder kaufmännisch ausgerichtet sein muss, kannst du vor oder während des Bachelorstudiums absolvieren. In jedem Fall ist es Voraussetzung für die Anmeldung zur letzten Modulprüfung deines Studiums, welche üblicherweise (aber nicht unbedingt) die **Bachelorarbeit** ist.

Insgesamt stehen dir für das Bachelorstudium neun Fachsemester zur Verfügung (= Studienhöchstdauer).

Alle Module des Grundlagen- und Vertiefungsprogramms inklusive Wahlmöglichkeiten innerhalb der Module findest du im sog. **Modulhandbuch** deines Studiengangs beschrieben. Seminare, die im Rahmen des Seminarmoduls belegt werden können, werden online auf den Seiten der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften veröffentlicht.



Studienplan

1. Semester

	LP	V	Ü	P	S
BWL: Management und Marketing	5	X			
VWL: Volkswirtschaftslehre I: Mikroökonomie	5	X			
Informatik: Programmieren I: Java	5	X	X		
Ingenieurwissenschaften: Werkstoffkunde I für Wirtschaftsingenieure	3	X			
Mathematik 1	10	X			
Summe	28				

2. Semester

	LP	V	Ü	P	S
BWL: Finanzierung und Rechnungswesen & Jahresabschluss und Bewertung	5	X	X		
VWL: Volkswirtschaftslehre II: Makroökonomie	5	X	X		
Informatik: Grundlagen der Informatik I	5	X	X		
OR: Einführung in das Operations Research 1	4	X	X		
Ingenieurwissenschaften: Einführung in die Technische Mechanik I: Statik und Festigkeitslehre	3	X	X		
Statistik: Statistik I	5	X			
Mathematik 2	7	X			
Summe	34				

3. Semester

	LP	V	Ü	P	S
BWL: Produktion, Logistik & Wirtschaftsinformatik	5	X			
Informatik: Grundlagen der Informatik II	5	X	X		
OR: Einführung in das Operations Research 2	5	X	X		
Ingenieurwissenschaften: Elektrotechnik I für Wirtschaftsingenieure	3	X	X		
Ingenieurwissenschaften: Weiterführende ingenieurwiss. Grundlagen	3	X			
Statistik: Statistik II	5	X	X		
Mathematik 3	4	X			
Summe	30				

4. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Wahlmodul VWL	4,5	X	X		
Angewandte Informatik	4,5	X	X		
Wahlmodul Operations Research	9	X	X		
Seminarmodul	3				X
Berufspraktikum	10			X	
Summe	31				

5. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Wahlmodul BWL	4,5	X	X		
Wahlmodul VWL	4,5	X	X		
Angewandte Informatik	4,5	X	X		
Wahlmodul Ingenieurwissenschaften	4,5	X	X		
Wahlmodul BWL / Ingenieurwissenschaften	9	X	X		
Summe	27				

6. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Wahlmodul BWL	4,5	X	X		
Wahlmodul Ingenieurwissenschaften	4,5	X	X		
Wahlmodul BWL / Ingenieurwissenschaften	9	X	X		
Bachelorarbeit	12				
Summe	30				

Die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen findest du online im Modulhandbuch.

V: Vorlesung

P: Praktikum

■ Orientierungsprüfung

Ü: Übung, Tutorium

S: Seminar

Der Studienplan hilft dir bei der Auswahl deiner Lehrveranstaltungen (Vorlesung, Übung, Praktikum, Seminar). Er zeigt dir, in welchem Semester du am besten die einzelnen Lehrveranstaltungen belegst. Außerdem kannst du sehen, welche Lehrveranstaltungen du absolvieren musst und an welchen Stellen du Wahlmöglichkeiten hast, z.B. durch sogenannte Wahlmodule, Vertiefungs- oder Schwerpunktfächer.

Wenn du dich genau an den Studienplan hältst, schaffst du deinen Abschluss in der Regelstudienzeit. Du musst dich allerdings nicht exakt daran halten, der Plan ist nur als Orientierungshilfe gedacht.

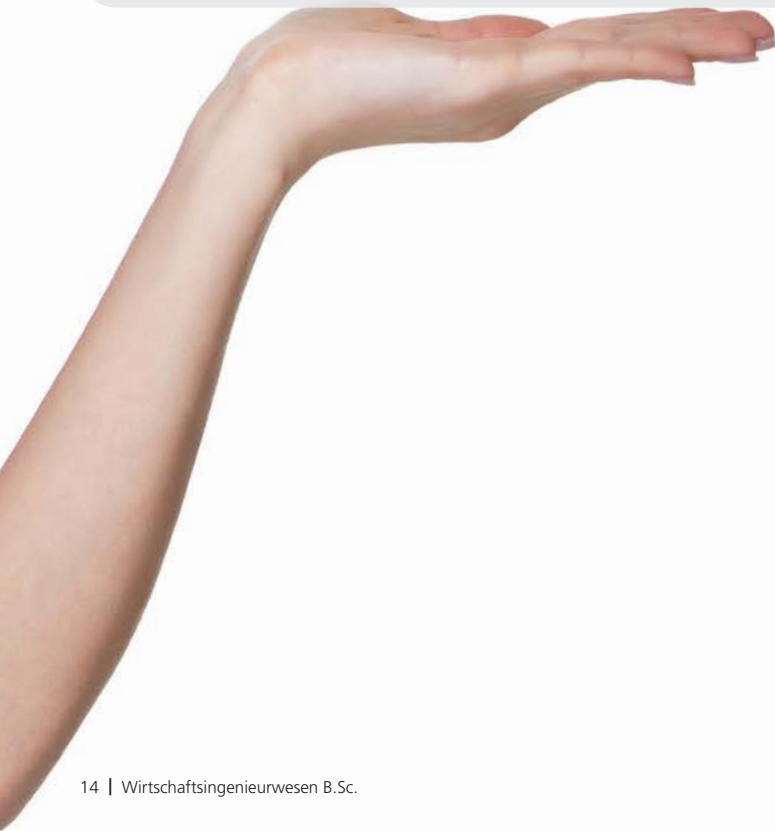
Orientierungsprüfung

Auch wenn der Studienplan eine bestimmte Reihenfolge nahelegt, ist die Teilnahme an Lehrveranstaltungen und Prüfungen meist individuell planbar. Eine Ausnahme bildet die sog. **Orientierungsprüfung** (kurz: O-Prüfung).

Diese ist keine zusätzliche Prüfung, sondern der Oberbegriff für eine Auswahl von Prüfungen des ersten Studienjahrs, die für den Studiengang als besonders wichtig erachtet wird. Wenn du diese Prüfungen (im Studienplan sind es die blau markierten) bis zum Ende deines dritten Fachsemesters bestanden hast, hast du deine Eignung für dein Studienfach bewiesen.

Damit du noch Zeit genug hast nicht bestandene Prüfungen zu wiederholen oder auch deine Studienwahl zu ändern, bist du angehalten an allen Prüfungen deines Studiengangs, die als O-Prüfung gelten, innerhalb der ersten zwei Semester erstmals teilzunehmen.

Mehr zum Thema Wiederholen von Prüfungen und weitere wichtige Regelungen findest du übrigens in der für dich geltenden **Studien- und Prüfungsordnung** deines Studiengangs, die zu kennen deshalb vom ersten Semester an äußerst lohnenswert ist!



MINT-Kolleg Baden-Württemberg

Das MINT-Kolleg am KIT unterstützt Studieninteressierte und Studierende in den ersten Fachsemestern mit einem zusätzlichen Lehrangebot in den MINT-Fächern. Sein Ziel ist es, die Vorkenntnisse von Studieninteressierten und Studierenden in den naturwissenschaftlichen und technischen Grundlagenfächern so zu verbessern, dass sie gut an den Universitätsstoff anknüpfen und den Studienanfang erfolgreich bewältigen können.

Das MINT-Kolleg bietet eine Reihe von Kursen im Bereich der Studienvorbereitungs- und Studieneingangsphase an. Wer schon ab April Zeit hat, kann während des Sommersemesters vor Studienbeginn mit Gasthördenstatus studienvorbereitende Kurse besuchen. Vor Studienbeginn gibt es darüber hinaus kompakte 2- bis 4-wöchige Vorkurse in Präsenz. Das Lehrangebot umfasst Mathematik, Informatik, Physik und Chemie. Unabhängig davon kannst du jederzeit die digitalen Online-Brückenkurse in Mathematik und Physik nutzen und so deine Fachkenntnisse vertiefen. Schau am besten auf der Webseite des MINT-Kollegs nach, welches Angebot für dich passt.

Für Studierende gibt es studienbegleitende Kurse in den wichtigsten Fächern der ersten Semester (v.a. Mathematik). Wenn du an diesen in einem gewissen Umfang teilnimmst, kannst du dir mit der Orientierungsprüfung mehr Zeit lassen. So kannst du deinen Studieneinstieg in deiner individuellen Geschwindigkeit gestalten.

MINT-Kolleg → www.mint-kolleg.kit.edu

Online Angebote → www.mint-kolleg.kit.edu/OnlineAngebote.php



Und nach dem Bachelor?

Der Bachelorabschluss ist ein erster berufsqualifizierender Abschluss, mit dem sich indessen noch nicht jede berufliche Zielvorstellung realisieren lässt. Da der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen am KIT zudem ein in besonderem Maße forschungsorientierter ist, entscheiden sich viele Studierende, die „auf den Geschmack gekommen“ sind, ihre Kenntnisse nach dem Bachelor noch weiter zu vertiefen und setzen ihr Studium im Master fort. Dafür muss man sich erneut bewerben.

Mit dem **Masterstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen am KIT** entscheidest du dich für ein in der Regel weitere vier Semester umfassendes Programm, das unmittelbar an die Vertiefungsmöglichkeiten im Bachelorstudiengang anknüpft und dir noch einmal mehr individuelle Gestaltungsmöglichkeiten in den Fächern Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Informatik, Operations Research sowie den Ingenieurwissenschaften bietet.

Je nach persönlichem Studienprofil, das du dir im Bachelorstudiengang erarbeitet hast, kannst du dich am KIT alternativ zum gleichnamigen Master auch für **verwandte Masterstudiengänge** bewerben, so z.B. für Wirtschaftsinformatik, wenn du dich zuvor besonders mit dem Fach Informatik beschäftigt hast. Oder du entscheidest dich deinen Master in Wirtschaftsingenieurwesen oder einem verwandten Studiengang **an einer anderen Hochschule** zu machen.

Insbesondere wenn du später in der Forschung tätig sein willst, lohnt es sich für dich darüber nachzudenken, ob du nach deinem Masterabschluss noch eine **Promotion**, also eine **Doktorarbeit**, anschließen willst.

Egal aber mit welchem Abschluss du später in den Beruf einzusteigen planst, mit Strukturen und Einrichtungen wie dem Partnernetzwerk der KIT-Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, der KIT Gründerschmiede oder dem Career Service des KIT, um nur einige zu nennen, kannst du dabei auf ein umfangreiches Unterstützungsangebot zurückgreifen.



Wie läuft die Bewerbung ab?

Formale Voraussetzungen

Wenn du eine **deutsche oder andere EU-Staatsangehörigkeit** oder eine **Nicht-EU-Staatsangehörigkeit und eine deutsche Hochschulreife** hast, musst du eine der folgenden Qualifikationen vorweisen können:

- » Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- » (einschlägige) Fachgebundene Hochschulreife (nicht Fachhochschulreife)
- » Deltaprüfung der Universität Mannheim (mit einer Fachhochschulreife)

Weitere Möglichkeiten siehe §58 Landeshochschulgesetz.

Bewirbst du dich mit **deutscher Staatsangehörigkeit und einem ausländischen Schulabschluss**, musst du dir beim zuständigen Regierungspräsidium die Gleichwertigkeit deines Abschlusses mit dem deutschen Abitur bescheinigen lassen. Weitere Informationen erhältst du bei der Zentralen Studienberatung.

Besitzt du eine **Staatsangehörigkeit aus einem Nicht-EU-Staat**, ist es möglich, dass du zusätzlich zu deinem Schulabschlusszeugnis noch eine **Hochschulaufnahmeprüfung** und / oder ein **erfolgreiches Studienjahr im Heimatland** und / oder die **deutsche Feststellungsprüfung** nachweisen musst, um in Deutschland ein Bachelorstudium aufnehmen zu dürfen.

In Sachen **Sprachkenntnisse** gilt für alle ausländischen Staatsangehörigen außerdem: Für die Bewerbung brauchst du mindestens eine Teilnahmebescheinigung für einen Deutschkurs auf B1-Niveau, während du bei der Immatrikulation (= Einschreibung) die DSH2 oder eines der anerkannten Äquivalente vorlegen können musst. Weitere Informationen und Beratung erhältst du beim International Students Office.

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt über das Bewerbungsportal des KIT. Bitte beachte, dass ein Bachelorstudium am KIT immer nur zum Wintersemester aufgenommen werden kann. Die Bewerbungsphase hierfür beginnt in der Regel Mitte Mai und endet für zulassungsbeschränkte Studiengänge wie Wirtschaftsingenieurwesen am 15. Juli.

Für die Bewerbung musst du zunächst vor Allem deine Hochschulzugangsberechtigung (Abiturzeugnis) hochladen. Falls du weitere Dokumente benötigst, informiert dich das Bewerbungsportal darüber.

Zum Bewerbungsportal → www.sle.kit.edu/vorstudium/bachelor-wirtschaftsingenieurwesen.php

Zulassung

Bei zulassungsbeschränkten Studiengängen ist die Anzahl der Studienplätze begrenzt. Für Wirtschaftsingenieurwesen liegt der Numerus Clausus (NC) derzeit bei 505 Studienplätzen. Sollte es zu viele Bewerbungen geben, wirst du am hochschuleigenen Auswahlverfahren für den Studiengang teilnehmen müssen, bevor du eine Zulassung bekommen kannst.

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen nimmt am dialogorientierten Serviceverfahren (kurz DoSV) der Stiftung für Hochschulzulassung (hochschulstart.de) teil. Wichtige Informationen zum Ablauf des Serviceverfahrens und welche Fristen du während des Zulassungsverfahrens beachten solltest, findest du in unserem DoSV-Flyer → www.sle.kit.edu/dosv.

Nach einer erfolgreichen Zulassung wird dir im Bewerbungsportal des KIT der Zulassungsbescheid zum Download bereitgestellt. Im Zulassungsbescheid findest du auch die Modalitäten der Immatrikulation und insbesondere die Frist dafür. Kannst du nicht zugelassen werden, findest du nach Ende des Zulassungsverfahrens im Bewerbungsportal einen Ablehnungsbescheid.

Immatrikulation

Um in den Studiengang eingeschrieben werden zu können, musst du im Portal die Immatrikulation beantragen. Danach wirst du aufgefordert weitere Dokumente, wie zum Beispiel den Nachweis des Studienorientierungsverfahrens, hochzuladen. Nun kannst du auch über das Bewerbungsportal die Zahlung deines Semesterbeitrages veranlassen. Bitte beachte, dass du diese Schritte innerhalb der im Zulassungsbescheid genannten Immatrikulationsfrist durchführst.

Studienkosten

Mit **deutscher oder EU-Staatsangehörigkeit oder an einer deutschen Schule erworbenen Hochschulreife**, kostet dich dein Bachelorstudium am KIT (sofern es kein Zweistudium ist) aktuell rund 190€ pro Semester. Die Zahlung des Semesterbeitrags ist Voraussetzung für deine Immatrikulation am KIT und wird vor Beginn jedes weiteren Semesters im Zusammenhang mit deiner Rückmeldung erneut fällig.

Studierst du am KIT und hast **keine EU-Staatsangehörigkeit**, zahlst du zusätzlich eine Studiengebühr von 1500 € pro Semester.

KIT-Card

Alle Studierenden des KIT erhalten nach der Immatrikulation eine KIT-Card. Diese musst du z.B. als **Ausweis zu Prüfungen** mitbringen, darüber hinaus dient sie dir aber auch als **Schlüssel** (z.B. im Rechenzentrum SCC, in der Bibliothek sowie in verschiedenen Instituten). Sie dient dir außerdem als **Geldbörse** (in der Mensa und den Cafeterien des Studierendenwerks) und als **Bibliotheksausweis** sowie zu bestimmten Tageszeiten auch als **Fahrkarte** im Karlsruher Verkehrsverbund (KVV).

Zugangsvoraussetzungen

Kläre, ob du die Voraussetzungen für ein Universitätsstudium erfüllst (z.B. allgemeine Hochschulreife)

Zulassung

Warte bis du zugelassen wirst. Behalte dafür das Bewerbungsportal im Auge. Der Zulassungsbescheid wird dir dort zum Download zur Verfügung gestellt.

1

2

3

4

Studienorientierung

Finde heraus, welcher Studiengang zu dir passt. Die ZSB bietet dir hierbei Unterstützung in Form von Beratungen, Informationsveranstaltungen und Workshops an.

Bewerbung

Bewirb dich für den Studiengang über das Bewerbungsportal des KIT und achte darauf, dass du die für die Bewerbung notwendigen Unterlagen fristgerecht hochlädst.

O-Phase

Vor dem Studienbeginn findet für alle neuen Studierenden die sogenannte O-Phase statt. Die Einladung dazu erhältst du von der Fachschaft per Email.
TIPP: nimm unbedingt daran teil!

Immatrikulation

Beantrage im Bewerbungsportal die Immatrikulation, lade die noch fehlenden Dokumente hoch und bezahle den Semesterbeitrag.

Vorkurs

Zur Vorbereitung auf dein Studium bieten dir das MINT-Kolleg und die Fakultäten Vorkurse in Mathe, Physik und co. an:
www.mint-kolleg.kit.edu

Studienbeginn

Wann die Vorlesungen beginnen, erfährst du entweder während der O-Phase oder unter
www.sle.kit.edu/imstudium/termine-fristen.php

5

6

7

8

Das Karlsruher Institut für Technologie

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) entstand im Jahr 2009 durch den Zusammenschluss der Universität Karlsruhe (TH) mit dem Forschungszentrum Karlsruhe. Als Kombination von Landesuniversität und nationalem Forschungszentrum in der Helmholtz-Gemeinschaft ist es bundesweit einmalig. Mit rund 9.600 Mitarbeitenden und über 23.000 Studierenden ist das KIT eine der großen natur- und ingenieurwissenschaftlichen Forschungs- und Lehreinrichtungen Europas. Wo schon Carl Benz studierte und Heinrich Hertz forschte, entstehen auch heute immer wieder neue Erkenntnisse und innovative Lösungen. Jährlich werden über 100 Erfindungen gemeldet und 50 bis 80 Patente. Kernthemen in Lehre und Forschung sind Mobilität, Materialien, Energie, Klima/Umwelt und Daten/Prozesse.

Das Studium am KIT ist in besonderem Maße wissenschaftlich ausgerichtet und forschungsorientiert. Wer sich für einen Bachelorstudiengang am KIT entscheidet, strebt in der Regel auch einen Masterabschluss an. Zur Auswahl stehen über 40 Bachelorstudiengänge und mehr als 50 Masterstudiengänge in den Natur-, Ingenieur-, Wirtschafts-, und Geisteswissenschaften. Die meisten Studierenden sind in den Ingenieurwissenschaften eingeschrieben. Durch ein breit angelegtes Grundlagenstudium ist eine Vielzahl von Spezialisierungen möglich.



Aufgrund der weltweiten Vernetzung des KIT können Studienaufenthalte an Partnerhochschulen im Ausland leicht organisiert werden. Zum Teil bestehen Doppelabschlussprogramme, z.B. mit Hochschulen in China und Frankreich. Auch ein Berufspraktikum im Ausland ist möglich. Bei der Vermittlung helfen studentische Initiativen.

Während im Campus Nord vorwiegend Großforschungsprojekte ihren Standort haben, ist der Campus Süd, der Universitätscampus in der Karlsruher Innenstadt, der hauptsächliche Ort der Lehre. Hier spielt sich das studentische Leben ab, das nicht nur durch Lernen, sondern auch durch Teilnahme an Hochschulsport, kulturellen Aktivitäten (Chor, Big Band u.ä.) sowie Hochschulgruppen verschiedenster inhaltlicher Ausrichtungen, vom Debattierclub bis zum Rennwagenbau, geprägt ist.





Die KIT-Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Gegründet im Jahre 1972, ist die KIT-Fakultät für Wirtschaftswissenschaften seit nun schon mehr als fünf Jahrzehnten eine der führenden technologieorientierten Fakultäten für Wirtschaftswissenschaften in Deutschland. Mit ihrer interdisziplinären Perspektive auf die Schnittstellen der Wirtschaftswissenschaften zu den Ingenieurwissenschaften, zur Informatik sowie zur Mathematik verfolgt sie das Ziel innovative Antworten auf die drängenden Fragen unserer Zeit zu liefern und das Zusammenspiel von Wirtschaft und Technologie in Sinne einer nachhaltigen Entwicklung von Gesellschaft und Umwelt zu gestalten.

Die KIT-Fakultät ist eine der größten Ausbildungsstätten für **Wirtschaftsingenieurwesen** in Deutschland. Im SoSe 2023 waren im Studiengang (Bachelor und Master) 2998 Studierende eingeschrieben, davon 730 Frauen (24,3%).

Gemeinsam mit den KIT-Fakultäten für Mathematik und Informatik bietet die wirtschaftswissenschaftliche Fakultät außerdem die Studiengänge **Wirtschaftsmathematik** und **Wirtschaftsinformatik** an.

Seit dem WS 23/24 umfasst das Programm der Fakultät zudem den Studiengang **Digital Economics**.



Information und Beratung

Wenn du allgemeine Fragen zum Studiengang, zum Studium am KIT, zu deiner Studienentscheidung, zu Bewerbung und Zulassung oder zum Thema Studieren mit Kind hast, ist die Zentrale Studienberatung (ZSB) die richtige Anlaufstelle.

Bei fachspezifischen Detailfragen zum Studiengang kannst du dich an die Fachstudienberatung der KIT-Fakultät für Wirtschaftswissenschaften wenden.

Der Studierendenservice ist die erste Anlaufstelle, wenn du Fragen zum Bewerbungsprozess, zur Immatrikulation oder sonstige Fragen zu deiner laufenden Bewerbung hast.

Möchtest du dir Leistungen und Prüfungen anerkennen lassen, z.B. bei einem Studiengang- oder Hochschulwechsel, dann wendest du dich an das Prüfungssekretariat der KIT-Fakultät für Wirtschaftswissenschaften.

Die Fachschaft ist deine studentische Vertretung nicht nur an der Fakultät, sondern an der gesamten Universität.

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Engelbert-Arnold-Straße 2
Gebäude 11.30
76131 Karlsruhe
0721 - 608 44930
info@zsb.kit.edu
www.zsb.kit.edu

Fachstudienberatung

Ralf Hilser
Kollegiengebäude am Kronenplatz
Gebäude 05.20
76131 Karlsruhe
0721 - 608 43768
pruefungssekretariat@wiwi.kit.edu
www.wiwi.kit.edu/Pruefungssekretariat.php

Studierendenservice

Englerstraße 13
Gebäude 10.12
76131 Karlsruhe
0721 - 608 82222
www.sle.kit.edu/wirueberuns/studierendenservice.php

Prüfungssekretariat

Kollegiengebäude am Kronenplatz
Gebäude 05.20
76131 Karlsruhe
0721 - 608 43768
pruefungssekretariat@wiwi.kit.edu
www.wiwi.kit.edu/Pruefungssekretariat.php

Fachschaft Wirtschaftswissenschaften

Kollegiengebäude am Kronenplatz
Gebäude 05.20
76131 Karlsruhe
0721 - 608 43806
studienberatung@fachschaft.org
www.fachschaft.org

Du kommst aus dem Ausland oder möchtest eine Zeitlang im Ausland studieren? Dann ist das International Students Office die erste Anlaufstelle für dich.

International Students Office (IStO)

Adenauerring 2
Gebäude 50.20
76131 Karlsruhe
0721 - 608 44911
student@intl.kit.edu
www.intl.kit.edu/istudent

Deine Ansprechpartnerin für das Thema Studieren mit Behinderung, chronischer Krankheit oder Teilleistungsstörung.

Angelika Scherwitz-Gallegos

Engelbert-Arnold-Straße 2
Gebäude 11.30
76131 Karlsruhe
0721 - 608 44860
angelika.scherwitz@kit.edu
www.studiumundbehinderung.kit.edu

Du hast Fragen zu BaFöG, Wohnangebots- und Wohnheimsuche, Kinderbetreuung und vieles mehr?

Studierendenwerk Karlsruhe

Studentenhaus
Adenauerring
76131 Karlsruhe
0721 - 69090
www.sw-ka.de

Impressum

Herausgeber: Karlsruher Institut für Technologie, Kaiserstraße 12, 76131 Karlsruhe
Redaktion: Carmen Reck (ZSB) in Zusammenarbeit mit der KIT-Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Auskunft: info@zsb.kit.edu
Stand: März 2024

Die Informationen in dieser Broschüre waren gültig zum Zeitpunkt der Drucklegung. Bis zur nächsten Bewerbungsperiode können sich Studienverlauf, Studienpläne oder Fristen ändern. Die aktuell gültige Zulassungssatzung und Prüfungsordnung sind zu finden unter www.sle.kit.edu/vorstudium/bachelor-wirtschaftsingenieurwesen.php.

Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Engelbert-Arnold-Straße 2

76131 Karlsruhe

Telefon: 0721 - 608 44930

Fax: 0721 - 608 44902

E-Mail: info@zsb.kit.edu

www.zsb.kit.edu

Herausgegeben von

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Professor Dr. Oliver Kraft

In Vertretung des Präsidenten des KIT

Kaiserstraße 12

76131 Karlsruhe

www.kit.edu